

Postentgelt bar bezahlt



Friedensgemeinde Erlauf

Erlauf

Dezember/2017

Aktuell



Foto: Franz Crepaz

Ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Ihnen die Gemeindeverwaltung.

Inhalt:

- Bericht BGM
- Trinkwasseruntersuchung
- Vereinsinformationen
- Veranstaltungskalender
- Nationalratswahl 2018
- Seniorenausflug
- Chronik 2017
- Feuerbeschau
- Schneeräumung

www.friedensgemeinde.at



**Bürgermeister
Franz Engelmaier**

Liebe Erlauerinnen, liebe Erlauer!

Advent in Erlauf

Viele Veranstaltungen, mit liebevollen Vorbereitungen, haben uns in den vergangenen Wochen auf die kommende Weihnachtszeit eingestimmt. Alle dafür Verantwortlichen haben sich sehr bemüht, uns ein paar schöne Stunden in der sonst oft so hektischen Zeit zu beschern. Ein herzliches DANKE an alle Organisatoren mit der Bitte auch im kommenden Jahr wieder so aktiv mitzuwirken. Auch der Wettergott hatte in den vergangenen Tagen seines dazu beigetragen, ein wenig Weihnachtsstimmung über unser Land zu zaubern.

In unserer Weihnachtsausgabe ist wieder die Zeit, ein wenig über das abgelaufene Jahr zurückzublicken. Es war diesmal ein besonders arbeitsreiches Jahr mit vielen Projekten, die wir für ein schönes lebenswertes Erlauf umsetzen konnten.

Wohnungsbau in Erlauf

Die neuen Wohnhäuser in Erlauf mit insgesamt 22 Wohnungen können im Frühjahr ihrer Bestimmung übergeben werden. Die verantwortliche Genossenschaft und die ausführenden Firmen haben gute Arbeit geleistet und im vorgegebenen Zeitplan gearbeitet. Seitens der Gemeinde wurde die Wasserversorgung und die Abwasserentsorgung hergestellt. Für die bei solchen Arbeiten auftretenden Behinderungen und Unannehmlichkeiten möchte ich mich recht herzlich bei den Anrainern für ihr Verständnis bedanken. Die Fertigstellung und Wiederherstellung der Straßen wird im Frühjahr erfolgen sobald es die Witterung zulässt. Die neuen Wohnungen sind zur Gänze vergeben. Die Nachfrage nach mehr Wohnungen in Erlauf ist noch immer gegeben. Daher wird bereits an der nächsten Bauetappe von zusätzlichen 22 Wohnungen gearbeitet.

Dorferneuerung Erlauf

Die Marktgemeinde war zuletzt in den Jahren 1999-2002 in der Aktion der Dorferneuerung. Da der letzte Dorferneuerungsprozess sehr weit zurück liegt, wurde beschlossen, von Grund auf neu in die Dorferneuerung einzusteigen. Der Wiedereinstieg in die Dorferneuerung fällt genau in das 30-Jährige Jubiläum des ersten Dorferneuerungsprozesses von 1990-1994 in Erlauf.

Für die Erstellung des Leitbildes für die nächsten 4 Jahre wurden viele Anregungen und Ideen von den Erlauerinnen und Erlauern eingebracht.

Anfang des kommenden Jahres wird sich der Dorferneuerungsverein konstituieren. Ich lade jeden Bewohner von Erlauf dazu ein sich mit seinen Ideen daran zu beteiligen. Gemeinsam können wir die verschiedensten Visionen und Projekte erarbeiten und wenn möglich umsetzen - für ein lebenswertes Erlauf.

Es freut mich sehr, dass es in unserem Ort so viele Persönlichkeiten gibt, die sich immer wieder im öffentlichen Leben engagieren. Genau das macht eine Gemeinde lebendig, interessant und lebenswert.

An dieser Stelle gilt mein besonderes DANKE allen Vereinen, deren Obleuten, Vorstandsmitgliedern, genauso aber jedem, der in dem einen oder anderen Verein mitarbeitet und ehrenamtlich seine Ideen und die dafür notwendige Zeit einbringt.

DANKE sagen möchte ich aber auch meinen Mitarbeitern im Gemeindeamt. Wir haben gemeinsam sehr gute Arbeit geleistet. Sei es bei den Gemeinderatssitzungen oder im täglichen Leben in der Gemeindestube – es konnte immer sehr konstruktiv für eine positive Entwicklung in unserer schönen Heimatgemeinde gearbeitet werden.

Abschließend meine Weihnachtsgedanken:

**ERST WENN WEIHNACHTEN IM HERZEN IST,
LIEGT WEIHNACHTEN AUCH IN DER LUFT.**

In diesem Sinne ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und alles Liebe und Gute, vor allem Gesundheit für das Jahr 2018.

Ihr Bürgermeister



**Schöne Feiertage und alles Gute im neuen Jahr wünschen
Bürgermeister Franz Engelmaier, Vizebürgermeister Franz Freitag,
die Damen und Herren des Gemeinderates,
die Gemeindebediensteten,
die Volksschule und die Kindergärten sowie
das Kommando und die Kammeraden der Feuerwehren.**

Seniorenflug



Viele Erlauerinnen und Erlauer haben heuer die Einladung zum Seniorenausflug angenommen. Zuerst wurde die „Käsemacherwelt“ in Heidenreichstein besucht. Nach viel Wissenswertem über die Käseerzeugung und einem guten Mittagessen ging es weiter nach Sprönitze. Bei der Firma „Sonnentor“ konnten die Besu-

cher in die Welt der Kräuter eintauchen. Der Abschluss fand wieder in „Bindis-Stadl“ mit einem tollen warmen Büffet statt. Je nach Lust und Laune konnte der gemütliche Ausklang auch ein wenig länger dauern. Die Bewirtung übernahm heuer die Musikwerkstatt der Trachtenkapelle.





Jungbürger 2017

Jedes Jahr lädt der Bürgermeister nach der Musterung nicht nur alle stellungspflichtigen jungen Männer, sondern auch alle Mädchen die in diesem Jahr ihren 18. Geburtstag feiern, zu einem gemütlichen Abendessen ein.

Es wurde ein schöner, lustiger Abend mit Vizebürgermeister Franz Freitag und GGR Michael Schrabauer.

Foto v.l.n.r. Tina Wenk, GGR Michael Schrabauer, Fabian Kastenhofer, Samuel Fendt, Jakob Arnold, Vzbgm. Franz Freitag und Adrian Frühwirth.



Schulrat Johann Radinger ausgezeichnet

Schulrat Johann Radinger erhält Schöffel-Naturschutzpreis des Landes Niederösterreich.

Für sein Lebenswerk mit einem Schöffelpreis ausgezeichnet wurde Johann Radinger am 22.9.2017 im Rahmen eines Festakts im niederösterreichischen Landesmuseum. Die Jury unter dem Vorsitz von Professor Bernd Lötsch würdigte vor allem das 26-jährige Wirken Radingers im Pöchlerner Brunnenschutzgebiet.

Unter seiner Regie entstand dort und am angrenzenden Erlaufdamm ein Naturreservat, das heute im Stadtgebiet von Pöchlarn einzigartig ist. Hunderte Tier- und Pflanzenarten, darunter seltene Orchideen, aber auch viele Vogel- und Insektenarten, finden in diesem Areal ein Refugium.

So gelangte das Brunnenschutzgebiet nicht nur für die Pöchlerner Trinkwasserversorgung, sondern auch als Naturlehrgebiet für die ÖKO-Mittelschule zu herausragender Bedeutung.

Darüber hinaus arbeitete Johann Radinger auch

als Lehrbeauftragter an der KPH Krems und für die Österreichische Naturschutzjugend erfolgreich für seine wichtigsten Ziele: möglichst viel Freilandunterricht im Gegenstand Biologie und überhaupt in der außerschulischen Jugenderziehung.

Überreicht wurde der Preis von Landeshauptfraustellvertreter Stephan Pernkopf.



Verbreiterung des Gehweges



Dank der Aktion Schutzengel, der Initiative einiger Erlauer Bürgerinnen und Bürger sowie der Gemeinde Erlauf wurde das Gelände der Erlaufbrücke und des Werkskanals erneuert. Durch die Erneuerung ist der Gehweg um über 20 cm breiter und dadurch die Sicherheit für Spaziergänger massiv erhöht worden. Wir bedanken uns bei der Straßenmeisterei Melk und der Brückenmeisterei St. Pölten für die reibungslose Durchführung der Arbeiten.



Brandgefahren zu Weihnachten

Leider allzu oft bringt das Weihnachtsfest eine feurige Überraschung. Vom ersten Advent an bis zum Dreikönigstag am 6. Jänner haben Österreichs Feuerwehren Hochbetrieb. In dieser Zeit müssen sie rund 500 mal ausrücken, um Wohnungsbrände zu bekämpfen. Beträchtliche Sachschäden, Verletzungen und sogar Tote sind die Folge.

Alle Jahre wieder steigt die Zahl der Feuerwehreinsätze zu den Weihnachtsfeiertagen beträchtlich an. Liegt in den Monaten Februar bis November der Durchschnitt der Brände durch "Offenes Licht und Feuer" bei etwas mehr als 170, so steigt er im Dezember und Jänner sprunghaft an. Während der "festlichen Zeit" müssen rund 500 Wohnungsbrände bekämpft werden.

Grund: In der trockenen Innenraumluft wird das ursprünglich satte und saftige Grün von Adventkränzen und Christbäumen rasch trocken. Eine heruntergebrannte Kerze, ein zu knapp baumelnder Christbaumschmuck - und schon ist das Malheur passiert. Ein zu tief hängender Zweig eines bereits dürrer Baumes fängt Feuer und mit einem trockenen Krachen explodiert förmlich der ganze Baum. In der Folge brennen zumeist die Vorhänge lichterloh und auch die Einrichtung fällt den Flammen zum Opfer.

Tipps gegen feurige Feste

Natürlich gibt es Alternativen in Form einer elektrischen Christbaumbeleuchtung. Wenn Sie aber die romantische Illusion von unverfälschter Weihnachtsstimmung unbedingt beibehalten wollen, beachten Sie einige grundlegende Sicherheitstipps:

- Den Christbaum nicht in die Nähe von Vorhängen stellen.
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht
- Brennende Kerzen immer beaufsichtigen.
- Heruntergebrannte Kerzen auswechseln.
- Ein Handfeuerlöscher schadet in keinem Haushalt.
- Bei Brandausbruch mit dem Notruf 122 die Feuerwehr alarmieren, Fenster und Türen schließen.
- **Wichtigste Regel:**
Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.

Das Kommando und die Kameraden der FF-Erlauf wünschen



www.ff-erlauf.at



Essen auf Rädern - Wir danken den Zusteller/Innen

Manuela **Baumgartner**
Karl **Damböck**
Christine **Hausmann**
Johann **Kalcher**

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Aktion „Essen auf Rädern“ jederzeit in Anspruch genommen werden kann.
Anmeldungen bitte bei Frau Silvia Arnold am Gemeindeamt unter der Tel. Nr. 6221-15.

Regionswandertag



„Wandern mit Andern“ lautete das Motto des diesjährigen Regionswandertages. Zahlreiche Wanderer nutzten den Regionswandertag für eine Wanderung durch die Kleinregion Nibelungengau.

An 5 Labestellen sorgten ESV und Wanderverein in Krummnußbaum, Naturfreunde in Pöchlarn, Samariterbund in Golling und der Kameradschaftsbund in Erlauf für das leibliche Wohl der Wanderer. Ein herzliches Dankeschön an die Vereine und an den Wanderverein für die Streckenführung!

Probleme mit zugeparkten Straßen - Schneeräumung

Gemäß StVo § 24 Abs. 3 litd. und 2 Abs. 1 Z 5, weisen wir darauf hin, dass Autos nur geparkt werden dürfen, wenn die Mindestbreite von 4,30 Meter für Einsatzfahrzeuge (Rettung, Feuerwehr usw.) frei bleibt!

Bitte auch die Kreuzungsbereiche und Umkehrplätze frei halten!

Die Schneeräumung der Gemeindestraßen durch den Schneeflug ist nur möglich, wenn keine geparkten Autos im Weg stehen. Eine spätere Räumung an diesem Tag ist nicht möglich.

Bitte parken Sie im Sinne Ihrer Nachbarn, die auch eine geräumte Straße wollen, unbedingt die Autos auf dem eigenen Grundstück oder zumindest so, dass der Schneeflug nicht behindert wird.

Verpflichtung der Schneeräumung für Hausbesitzer und Gemeinden.

Die Eigentümer von bebauten Liegenschaften in Ortsgebieten müssen laut Straßenverkehrsordnung dafür sorgen, dass Gehweg, Gehsteige und dazugehörige Stiegen entlang des gesamten Grundstücks von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Glatteis gesäubert bzw. gestreut sind.

Ist kein Gehsteig vorhanden, gilt das für einen 1 Meter breiten Streifen entlang des Straßenrandes. Existiert ein Grünstreifen zwischen dem Grundstück und dem Gehsteig neben der Straße und ist dieser nicht breiter als drei Meter, ist man als Grundstücksbesitzer ebenfalls zur Räumung verpflichtet.

Wenn Winterfahrzeuge der Marktgemeinde an Ihrer Liegenschaft vorbeifahren und zugleich den Schnee vom Gehsteig räumen oder Splitt streuen, so ist dies keine Räumungs- bzw. Streuungsübernahme vor Ihrer Liegenschaft.

Die Marktgemeinde übernimmt daher KEINE HAFTUNG für den Fall, dass sich vor Ihrer Liegenschaft ein Unfall ereignet.



Gesunde Gemeinde Erlauf ausgezeichnet



Am 14. November fand im Auditorium Grafenegg die Festveranstaltung „»Gesunde Gemeinde« trifft »tut gut«-Wirt“ statt.

Im Zentrum standen die Vernetzung der beiden Programme der Initiative »Tut gut« sowie die Auszeichnung von Gemeinden und Wirten, für die Entwicklung und Umsetzung gesundheitsfördernder Angebote.

Die Gesunde Gemeinde Erlauf wurde bei dieser Veranstaltung mit der Plakette ausgezeichnet.

Die Plakette erhalten Gemeinden, die sich nach der Grundzertifizierung weiterhin mit der Verbesserung ihrer Gesundheitsvorsorgemaßnahmen beschäftigen.

Arbeitskreisleiter VBgm. Franz Freitag und Amtsleiterin Karin Lechner erhielten die Plakette von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner und Landesrat DI Ludwig Schleritzko überreicht.

Mobilitätsgemeinde Erlauf

Die Marktgemeinde Erlauf hat sich als Mobilitätsgemeinde deklariert und wurde dafür von Verkehrslandesrat Karl Wilfing am 23.11.2017 unter Beisein von zahlreichen Gemeindevertreterinnen und -vertretern feierlich geehrt. So nahmen ca. 300 Personen an der Festveranstaltung im St. Pöltner Hypo-Panoramasaal teil.

Mit der Deklaration verbunden ist die Beratung und Betreuung des Regionalen Mobilitätsmanagements der NÖ.Regional.GmbH in allen Fragen der Mobilität. Mittlerweile nutzen mehr als 70% aller niederösterreichischen Gemeinden dieses kostenlose Service.

Für ihr Bekenntnis zu umweltfreundlicher Mobilität wurde daher Erlauf eine Plakette fürs Gemeindeamt samt Urkunde verliehen. „Durch ihre Deklaration leisten die Mobilitätsgemeinden einen wesentlichen Beitrag, um den Öffentlichen Verkehr in Niederösterreich weiter nach vorne zu bringen.

Das Land investiert jedes Jahr über 140 Mio. Euro in die öffentlichen Verkehrsmittel und ist speziell

bei regionalen Mobilitätsleistungen auf die Mitarbeiter der Gemeinden angewiesen.

„Die Plakette Mobilitätsgemeinde ist daher auch als Auszeichnung für die Gemeinden zu sehen“, so Wilfing im Rahmen der Veranstaltung.



Foto ©NÖ.Regional.GmbH/Gausterer



DIE ÖSTERREICHISCHE JUSTIZ
STRAFVOLLZUG

Justizwache. Mehr als nur eine Schlüsselfunktion.

Jetzt bewerben: www.justiz.gv.at/justizwache-onlinebewerbung

Stellenausschreibung im Aufnahmezentrum Stein Bewerbungsfrist bis einschließlich 31. Dezember 2017

In der Justizanstalt Stein werden zumindest 10 Planstellen und
in der Justizanstalt Krems zumindest 2 Planstellen nach besetzt.

In diesem Zusammenhang findet am **07. Dezember 2017, um 18:00 Uhr, in der Justizanstalt Stein, Steiner Landstraße 4, eine Informationsveranstaltung** statt, wo das Berufsbild eines Justizwachebeamten / einer Justizwachebeamtin vorgestellt wird.

Bewerben Sie sich jetzt ► www.justiz.gv.at/justizwache-onlinebewerbung

Hundeabgabe - ist Ihr Hund an- bzw. abgemeldet?

Mit 1. Jänner entsteht jährlich die Abgabenschuld für die Hundeabgabe. Eine nachträgliche Stornierung ist nicht mehr möglich.

Die Abmeldung eines Hundes (Tod, Umzug, Weitergabe) muss der Abgabenbehörde schriftlich mitgeteilt werden. Solange die Meldung nicht erfolgt ist, besteht die Abgabepflicht weiter.

Die Anmeldung ist binnen 3 Monate ab der Geburt des Hundes verpflichtend.

Die Vorschreibung der Hundeabgabe erfolgt jährlich im Jänner. Der Normaltarif beträgt € 25,00 pro Hund. Der Tarif für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial beträgt € 98,00.



Gratulation zum 105. Geburtstag



Frau Barbara Polensky feierte am 04. November ihren 105. Geburtstag.

Aus Anlass dieses Jubiläums wurde die Ehrengabe des Landes NÖ sowie ein Glückwunschsreiben der landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner durch Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner überreicht.

Seitens der Gemeinde Erlauf gratulierten Bgm. Franz Engelmaier und GGR Michael Schrabauer.

Klimameilen der Volksschule

Umweltgemeinderat Franz Fohringer ist stolz auf die Kinder der Volksschule. Auch dieses Jahr sammelten die Kinder wieder viele Klimameilen indem sie den Schulweg zu Fuß zurücklegten. Der UGR bedankte sich bei ihnen für die Teilnahme und bei den Lehrerinnen für die tolle Organisation.



Vortrag Gesunde Gemeinde Erlauf

In einem überaus informativen und spannenden Vortrag übermittelte Stefan Großbichler den über 40 anwesenden ZuhörerInnen sein mächtiges Wissen über die Pflanzenkunde.

Stefan Großbichler hat vor Jahren seinen Job als Banker gekündigt und widmet sich seither mit voller Energie dem Anbau von Teekräutern. Über 60 verschiedene Kräuter kultiviert er nach dem biologisch-dynamischen Prinzip. Ernten, schonendes Trocknen, Schneiden und zu Teemischungen verarbeiten - alles Handarbeit - nur so kann die hohe Qualität garantiert werden.

Aus Verantwortung gegenüber den universellen Lebensgesetzen kommt für Regina und Stefan Großbichler nur die biologische Wirtschaftsweise in Betracht. In Erkenntnis ewiger Naturkreisläufe wird durch Dynamisierungsprozesse im Kompostiervorgang dem Boden die natürliche Fruchtbarkeit wiedergegeben bzw. erhalten.

Das getrocknete Gut wird per Hand geschnitten und nicht verrieben.

Sämtliche Kräuter unterliegen einer ständigen Kontrolle bezüglich Geschmack und Anteil an ätherischen Ölen. Die Kräutertees sollen dazu beitragen, Energie und Ausgeglichenheit in dieser hektischen Zeit wiederzuerlangen.





*„Wir wünschen frohe
Weihnachten und einen
guten Rutsch ins neue
Jahr.“*



Danke für ihr Vertrauen!

Das Team der Fa. Hoge Bau

planen - bauen - renovieren



Baumeister
Ing. Hofegger Gernot
Ornding - Hauptstr. 24
A - 3380 PÖCHLARN
Tel. 02757/2733
Fax 02757/2733-20
hogebau@hogebau.net
www.hogebau.net
0664 / 160 96 38

Bezahlte Anzeige

Musicalworkshop 2017



Hakuna matata - ist ein Spruch aus der afrikanischen Sprache Swahili, der wörtlich übersetzt „Es gibt keine Probleme/Schwierigkeiten“ heißt. Deswegen singen Erdmännchen (Timon) und Wildschwein (Pumba) auch im gleichnamigen Song von Tim Rice und Elton John: „Es heißt die Sorgen bleiben dir immer fern.“ Hakuna Matata bedeutet übersetzt also so viel wie „alles in Ordnung“.

Christbaumentsorgung

Christbäume können neben die Biotonne gestellt oder im ASZ Wörth abgegeben werden. Allerdings müssen sie frei von jeglichem Schmuck oder Dekoration sein!

Die Entsorgung erfolgt ausschließlich durch den Gemeindeverband.

Kartonagen entsorgen

Nicht nur zu Weihnachten fallen oft große Kartons als Verpackungsmaterial an. Diese können Sie flach zusammen gelegt kostenlos in allen Altsotffsammelzentren abgeben.

Achtung - Sperre im Altstoffsammelzentrum

Von 24. Dezember 2017 bis einschließlich 8. Jänner 2018 sind die Altstoffsammelzentren geschlossen.

Tischtennisclub Erlauf

Die tollen sportlichen Leistungen, die unsere Tischtennisjugend niederösterreichweit erbringt, hat den positiven Nebeneffekt, dass immer weniger gefragt wird: „Erlauf? - Wo ist denn das?“ Auch Österreichs früherer Tischtennis-Weltmeister Werner Schlager, mit dem wir einmal in der WSA in Schwechat sprachen, stellte uns diese Frage. Jetzt kennt auch er unsere Gemeinde.

Neben unserer Erläufer Tischtennisjugend, die an zahlreichen Turnieren des NÖTTV teilnimmt, wie unsere Mädchen Morgane Schrabauer, Antonia Mayrhofer und Theresa Viertler, glänzen unsere Burschen mit Simon Jaidhauser, Arnold Jonas und ganz besonders unser Punkteliere David Reiter in der laufenden Meisterschaft. Auch Arnd Herröder, ehemaliger Klasespieler, ist immer da, wenn man ihn braucht.



Der hochtaletierte David Reiter wurde zur Nummer 1 in der Erläufer Mannschaft.

Ehre wem Ehre gebührt. Und da landen wir zum Abschluss des Sportjahres wieder bei David Reiter. David, der als 11-jähriger schon bei den U13 kämpfen muss, findet man in der Österreichischen Rangliste unter 471 angeführten Spielern auf Platz 19! Arnold Jonas auf Platz 84 und Simon Jaidhauser auf Platz 198.

Bei den Mädchen sichtet man unter 113 angeführten TT-Girls Theresa Viertler auf Rang 37, Morgane Schrabauer auf 70 und Antonia Mayrhofer auf Platz 87.

Auf diese beachtlichen Leistungen sind wir sehr stolz!

Ein riesengroßes Dankeschön entbieten wir der Firma Logistik Gebrüder Weiss, welche zum wiederholten Mal ihr Herz für den Tischtennissport zeigte und den größten Teil der neuen Sportbekleidung für unsere Jugend sponserte.

Ein guter Trainer ist alles, ohne Trainer ist alles nichts. Das weiß man auch in der NÖ Landesregierung, welche schrieb:

„Sehr geehrter Herr Foit!

In Würdigung ihrer langjährigen verdienstvollen Tätigkeit im Sport wurde Ihnen das Sportehrenzeichen in BRONZE verliehen.

Die Überreichung des Ehrenzeichens und des Verleihungsdekretes erfolgte im Rahmen einer Festveranstaltung im Kursalon Bad Vöslau am 7. Dezember 2017.“



Foto vorne v.l.n.r. Sofia Mairhofer, Morgane Schrabauer, David Reiter, Jonas Arnold, Simon Jaidhauser, am Foto hinten: Antonia Mayrhofer, Theresa Viertler und Trainer Horst Foit.

Die Sportler und Funktionäre des TTC Erlauf wünschen der Gemeindeführung unter Bürgermeister Franz Engelmaier sowie allen Gemeinderäten ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr 2018.

Mit eingeschlossen natürlich allen Erläuferinnen und Erläufern, die sich vielleicht im nächsten Jahr von den sportlichen Leistungen unserer Jugend bei einem Meisterschaftsspiel in der VS Erlauf überzeugen wollen.



Landtagswahl 2018

Die Landtagswahl findet am 28. Jänner 2018 statt. Wir bitten Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Im Jänner wird Ihnen Ihre Wählerverständigungskarte per Post zugesendet. Bitte bringen sie diese und einen Ausweis am Wahltag mit. Wenn Sie am Wahltag nicht zur Wahl kommen können, besteht die Möglichkeit eine Wahlkarte für eine Briefwahl zu beantragen.

Beantragung einer Wahlkarte

- persönlich am Gemeindeamt (mit Ausweis)
- schriftlich mit Angabe einer Ausweisnummer oder Kopie eines Ausweises

Die Wahlkarte muss spätestens am Wahltag, 6:30 Uhr, bei der zuständigen Gemeindevahlbehörde eingelangt sein oder bis Wahlschluss im Wahllokal selbst abgegeben worden sein.

Feuerwerke Silvester



Wir möchten darauf hinweisen, dass das Abfeuern von pyrotechnischen Gegenständen aller Art im Ortsgebiet, in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Gotteshäusern, Krankenanstalten, Kinder-, Alters- und Erholungsheimen sowie Tierheimen, Tiergärten und in Menschenansammlungen gemäß § 38 Abs. 2 PYRO TG 2010 verboten ist.

Bewilligungsberechtigte Behörde ist grundsätzlich die Bezirksverwaltungsbehörde.



Wichtig: Gemeinde-Information



SCHUTZ-HAUS
RUNDUM GESICHERT

Schlafen Sie nicht ruhig, haben Sie Angst vor Einbrecher?

**-30% Förderung/Zuschuss vom Land NÖ
-10% Sonderrabatt für Gemeindebürger**

Für einen kostenlosen,
unverbindlichen
Beratungstermin,
rufen Sie Telefon:

01-283 60 03

Schutz-Haus sichert Sie und Ihr Haus, Hab und Gut und schlägt Einbrecher in die Flucht, bevor sie Schaden anrichten können!



Info: www.secpro-security.com oder www.schutz-haus.at
Secpro-Security-Products GmbH 1180 Wien,

Prüfbericht – Trinkwasseruntersuchung

Termin der halbjährlichen Trinkwasseruntersuchung: 31.10.2017

Entnahmestelle: Ortsnetz Knocking

Durchführung: Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
GmbH – Bereich Humanmedizin Linz

Prüfergebnisse:

Messungen vor Ort:	Ergebnis	Richtwert	Einheit
Wassertemperatur	13,7		grd C
pH-Wert (vor Ort)	7,84	6,50 - 9,50	
Leitfähigkeit (vor Ort)	437 µS/cm	max. 2500	
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten		
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz		

Chemische Parameter	Ergebnis	Richtwert	Einheit
Ammonium	< 0,030 mg/l	max. 0,50	mg/l

Mikrobiologische Parameter	Ergebnis	Richtwert	Einheit
Koloniebildende Einheiten bei 22°C			
Bebrütungstemperatur	0	max. 100	KBE/ml
Koloniebildende Einheiten bei 37°C			
Bebrütungstemperatur	0	max. 20	KBE/ml
Escherichia-Coli	0	max.0	KBE/100 ml
Coliforme Bakterien	0	max.0	KBE/100 ml
Enterokokken	0	max.0	KBE/100 ml

- Begutachtetes Objekt: Ortsnetz Erlauf
- Die Wasserversorgungsanlage befindet sich in der Niederndorfer Au, umgeben von Auegebiet. Die Anlage besteht aus einem Bohrbrunnen von 9 m, einem Hochbehälter mit einem Fassungsvermögen von 400 m³ und einer Drucksteigerung für den Bereich Knocking. Zwei Unterwasserpumpen fördern das Wasser.
- Der Zustand des erfassten Einzugsgebietes lässt einen ausreichenden Schutz für das Wasservorkommen erwarten.
- Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäßem Zustand.

Gutachten

Das Wasser **ENTSPRICHT** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser **GEEIGNET**.

TRACHTENKAPELLE ERLAUF

LANDHAUSFEST

Am Samstag, den 29. September, öffnete das Landhaus St. Pölten seine Tore und feierte Erntedank mit einem großen Landhausfest. Natürlich durfte die Trachtenkapelle dabei nicht fehlen, darum sorgten wir beim Frühschoppen am Landhausplatz mit unserem musikalischen Können für beste Stimmung! Auf der Bühne wurden wir von so einiger Prominenz begrüßt! Kristina Sprenger (Soko Kitzbühel) moderierte, Marc Pircher gab ein paar Hits mit seinem Akkordeon von sich und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner schwang den Dirigentenstab.



v.l.n.r.: Marketenderin Monika Gattringer, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Obmann Thomas Pfaffeneder, Schauspielerin Kristina Sprenger

Neben der Genusszone und dem tollen Ausblick vom Klangturm aus hatten auch die vielen Informationsstände und das Schmankerldorf einiges zu bieten.

Highlight des Tages war der prächtige Erntedankfestzug mit traditionell geschmückten Erntedank-Wägen von umliegenden Landjugendgruppen sowie die Teilnahme von fünf weiteren Blasmusikkapellen! Den gesamten Festzug durfte die Trachtenkapelle anführen!



TRACHTENKAPELLE ERLAUF

KONZERTWERTUNG

Als fixe Säule im Jahreskalender steht die jährliche Konzertwertung der Trachtenkapelle Erlauf welche heuer, zum ersten Mal, von Kapellmeister Manuel Kühnl dirigiert wurde. Mit dem Pflichtstück „Aus alten Tagen“ und dem Selbstwahlstück „Terra di Montagne“ stellten wir uns den gut geschulten und kritischen Ohren einer 3-köpfigen Wertungsjury und freuen uns, dass wir **89,08** Punkte und somit einen „*Sehr guten Erfolg*“ erspielt haben.

Ein großer Dank dafür gebührt allen Musikerinnen und Musiker, welche sich, trotz einem intensiven musikalischen Jahr, wöchentlich mehrmals Zeit für die Probenarbeit genommen haben! Einen gebührenden Applaus hat sich unser Kapellmeister Manuel Kühnl verdient, der in Gesamt- sowie Gruppenproben diese beiden Stücke hervorragend mit uns einstudiert hat.

*Lieber Mani, auf diesem Weg möchten dir deine Musikerinnen und Musiker für deine ausgezeichnete Arbeit im vergangenen Jahr **DANKE** sagen.*

UNSERE NÄCHSTEN TERMINE:

- 24.12. 16:00 Weihnachtslieder am Friedhof
23:00 Weihnachtslieder vor der Kirche
31.12. 16:30 Altjahrausblasen vor der Kirche

ANKÜNDIGUNG FÜR 2018:

22. April 16:00 **Konzert** in der Halle der Fam. Zeinzinger in Harlanden
25.- 27. Mai **Zeltfest** auf der Festwiese



*Freude und Besinnlichkeit,
das wünschen wir zur Weihnachtszeit!
Strahlend hell und wunderbar,
so sei für Euch das nächste Jahr!*

Die Musikerinnen und Musiker der
Trachtenkapelle und des **Jugendblasorchesters**
blicken mit Stolz auf ein
erfolgreiches **Jahr 2017** zurück!

Wir bedanken uns sehr herzlich
für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen
und für die tolle Unterstützung!

Frohe Weihnachten!



Vorstellung der Initiative „Gemeinsam.Sicher“

Polizei sucht Sicherheitspartner

Die von Innenminister Mag. Wolfgang SOBOTKA ins Leben gerufene Initiative „GEMEINSAM.SICHER“ wurde im Rahmen der Bürgermeisterkonferenz am 20. April 2017 in Pöggstall den Bürgermeistern, den Vertretern der BH Melk und anderen Institutionen vorgestellt.

Trotz sinkender Kriminalitätszahlen hat sich durch verschiedene Einflussfaktoren das subjektive Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung negativ entwickelt.

Die Initiative „Gemeinsam.Sicher“ setzt sich deshalb eine bürgernahe und kooperative Sicherheitsarbeit zum Ziel, um die Vernetzung zwischen der Polizei, den Gemeinden und vor allem der Bürger zu intensivieren um das Sicherheitsgefühl der Allgemeinheit und des Einzelnen zu heben.

Dieses Projekt basiert auf 4 Ebenen:

- 1) **Sicherheitskoordinator** – verantwortlich für die Bezirksebene - Bezirkspolizeikommando.
- 2) **Sicherheitsbeauftragte** – zumindest ein Beamter pro Polizeidienststelle.
- 3) **Sicherheitsgemeinderäte/innen** – in jeder Gemeinde. Diese Aufgabe wird vielfach auch vom/von der Bürgermeister/in wahrgenommen.
Diese drei Ebenen sollen als gleichberechtigte Partner zusammenarbeiten.
- 4) **Sicherheitspartner** – freiwillige, ehrenamtliche Tätigkeit durch Bürger/innen.

Dieses Projekt kann aber nur dann optimal funktionieren, wenn sich in der Bevölkerung sogenannte Sicherheitspartner (4. Ebene) finden, die mit den erstgenannten 3 Ebenen kooperieren.

GEMEINSAM.SICHER ist Teil der täglichen Polizeiarbeit.

Das Ziel ist es, Probleme GEMEINSAM zu erörtern und damit eine Lösung zu finden.
Unterstützen sie uns in der gemeinsamen Arbeit im Rahmen der öffentlichen Sicherheit !

Sicherheitspartner können und sollen sich in jeder Gemeinde oder bei den nachstehenden Sicherheitsbeauftragten auf ihrer Polizeidienststelle für diese ehrenamtliche Tätigkeit melden.
Sie erhalten im Rahmen dieser Tätigkeit verstärkt Informationen über aktuelle Sicherheitslagen und notwendige Präventionsmaßnahmen.

Kontaktadressen:

Bezirkspolizeikommando Melk , Obstlt Karl GRUBER, BA, 059133/3130
bpk-n-melk@polizei.gv.at.

Polizeidienststellen:

PI Melk: BezInsp Thomas POXHOFER, 059133/3130 pi-n-melk@polizei.gv.at

PI Pöchlarn. GrInsp Peter GRAFENEDER, 059133/3142 pi-n-pöchlarn@polizei.gv.at



Fördermöglichkeiten für Energieeinsparungen

Durch eine Gesetzesänderung des Energieeffizienzgesetzes gibt es eine zusätzliche Möglichkeit eine Förderung für Neubau oder Sanierung beim Energieförderungsservice zu beantragen.

Folgende Maßnahmen werden gefördert:

NEUBAU

Wärmepumpe	Solaranlage
Photovoltaik	Fernwärmeanschluss
Heizbrennwertgerät in Wohneinheiten	Dämmung (Außenwand, oberste Geschossdecke Fenster, Außentüren,

SANIERUNG

Wärmepumpe	Solaranlage
Ölkessel/ tausch	Ölkessel/ tausch
Gaskessel/ tausch	Fernwärmeanschluss
Biomassekessel/ tausch	Dämmung Außenwand
Thermentausch	Dämmung oberste Geschossdecke
Photovoltaikanlage	Fenstertausch, Tausch Außentüren

Um einen Anspruch auf diese Förderung zu erhalten wird als Nachweis der durchgeführten Maßnahme eine Kopie der Rechnung benötigt.

Maßnahmen die bereits vom Bund gefördert wurden sind von der Förderung ausgeschlossen.

Landesförderungen die nicht direkt die Maßnahme betreffen wie zb. Wohnbauförderung,

Heimwerkerbonus etc. sind generell trotzdem förderbar.

Förderungen können jeweils im laufenden Kalenderjahr von 01. Jänner bis 31. Dezember eingereicht werden. Auch rückwirkend möglich.

Ab Jänner kann man bereits Förderungen für 2018 einreichen.

Fördermöglichkeiten laufend bis 2020 im jeweiligem Kalenderjahr

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an einen Mitarbeiter vom **Energieförderungsservice** unter 07744/2040204 oder besuchen Sie folgende Homepage www.energie-foerder-service.at



Oberschulrat August Teufl wurde von der englischen Universität Staffordshire der akademische Grad Master of Business Administration verliehen.

Damit erwarb Teufl den dritten akademischen Grad nach Bachelor of Education und Master of Arts!

Kulturverein Erlauf

**Fahrt zum „Haus der Geschichte“ nach St.Pölten
Sonderausstellung
„Umkämpfte Republik 1918-1938“**

**Termin: Sa. 24.2.2018,
Abfahrt 13h30 vom Marktplatz**

Veranstalter Kulturverein Erlauf
Anmeldung bitte bei:
Mag. Wolfgang Kainzner 0676-7227 351
Magdalena Köck 0676-7462 114
Martina Oberndorfer 0676-6355 405
Josef Windisch 0664-5171 609

Sie benötigen Informationen zum Reisen mit der ÖBB?
Sie möchten wissen, wie Sie zu Ihrem Ticket kommen?
Sie suchen Ihre persönliche Verkehrsverbindung im Internet?
Sie brauchen Hilfe beim Ticketautomaten?
Sie sind schon länger nicht mehr Bahn gefahren und möchten es wieder einmal versuchen?



Die ehrenamtliche ÖBB Senior-Mobil-Beraterin für die Region St. Pölten/Melk hilft: Frau Gertrude Laass:
Tel.0664/88 341 014, gertrudelaass@gmail.com.



Chronik 2017

GEBURTEN:

Zeller Antonia
 Palmanshofer Adrian Michael
 Mikolajczak Lotte
 Leitner Noah
 Brumar Daniel Gabriel
 Abdulah Karam Alexander



JUNGBÜRGER:

Holl Dominik
 Fendt Samuel
 Litzlachner Lukas
 Arnold Jakob
 Wenk Tina
 Kastenhofer Fabian
 Frühwirth Adrian



GEBURTSJUBILÄEN:

105:

Polensky Barbara

95:

Maureder Josef

90:

Doppler Maria
 Kriebert Maria

85:

Biber Karl
 Brachner Anton
 Lederbauer Edith
 Lasselsberger Anton
 Waldinger Elfrieda
 Crepaz Leopoldine
 Gierer Josef
 Koller Pauline
 Huber Ignaz



80:

Lasselsberger Josefa
 Wurzenberger Anton
 Lederbauer Otto
 Kos Elfriede
 Matauschek Franz

75:

Wögerer Ernestine
 Lechner Josef

Teufl Gertraud
 Periny Edith
 Kleindl Elfriede
 Schrabauer Rudolf Dr.
 Kaufmann Franz
 Reiter Gustav
 Platzer Angela
 Diendorfer Josef



70:

Brantner Anton
 Litzlachner Ludwig
 Fischer Franz
 Fendt Johanna
 Dietrich Alfred
 Rusa Günther
 Glöckl Franz
 Litzlachner Erna

HOCHZEITEN:

Windisch Anna – Riegler Sebastian
 Ess Simone – Loidl Christian
 Hackl Lisa – Handl Julian
 Engelmaier Sabrina – Sulzer Alexander
 Rohregger Margit – Lasselsberger Josef
 Martin Marion - Majlath Constantin

GOLDENE HOCHZEIT:

Foit Maria & Horst
 Kaufmann Katharina & Franz
 Gutleiderer Rosa & Gerhard
 Baumgartner Elfriede & Leopold
 Hackl Gertrud & Silvester
 Jansky Edith & Johann
 Viertler Marianne & Kurt



DIAMANTENE HOCHZEIT:

Gierer Maria & Josef

TODESFÄLLE:

Mayer Erich (31.12.2016)
 Maierhofer Alfred
 Biber Karl
 Haslauer Johann
 Neurauder Hermine



Einladung zur Kinderweihnacht



Die Katholische Frauenbewegung lädt zur Kinderweihnacht ein.

am: 24. Dezember um 15:30 Uhr

in der Pfarrkirche

Bitte nimm eine Laterne mit, um das Friedenslicht mit nach Hause zu nehmen.

Vorankündigung Durchführung Feuerbeschau

Die Firma Pichler, öffentlich zugelassener Rauchfangkehrer in Niederösterreich für das Kehrgebiet 11, gibt bekannt, dass im Jahr 2018 in der Marktgemeinde Erlauf mit der kostenpflichtigen Feuerbeschau begonnen wird.

Jeder Hausbesitzer wird vorab rechtzeitig schriftlich über die Durchführung informiert.

Rauchfangkehrermeister
Helmut Pichler,
A-3375 Krummnußbaum
Marktstraße 8
Mobil: 0664/445 31 50
email:
helmutpichler1@a1.net



Mutter - Eltern - Beratung

Die NÖ Landesregierung bietet allen Eltern als Hilfe bei der Betreuung ihrer **Neugeborenen, Kleinkinder und Kinder bis zum 6. Lebensjahr** die Einrichtung der Mutter - Elternberatung an.

Eine Kinderärztin und eine Säuglingsschwester stehen für alle Fragen der Entwicklung, Pflege, sowie der Vorbeugung von Krankheiten kostenlos zur Verfügung.

Termine 2018:

jeden 2. Dienstag im Monat um 11:00 Uhr in der Mutterberatungsstelle im Gemeindehaus.

09. Jän.	13. Febr.	13. März	10. April
08. Mai	12. Juni	10. Juli	Aug. Urlaub
11. Sept.	09. Okt.	13. Nov.	11. Dez.

Es besteht leider die Möglichkeit, dass bei zur geringer Inanspruchnahme die Beratungsstelle geschlossen wird.

Veranstaltungshinweise

24.12.17	15:30 Uhr	Kinderandacht in der Pfarrkirche
24.12.17	16:30 Uhr	TK spielt Weihnachtslieder am Friedhof und nach der Christmette
31.12.17	16:00 Uhr	Jahresschlussandacht in der Pfarrkirche, anschl. Altjahrsblasen der Trachtenkapelle Erlauf



Veranstaltungskalender 2018

13.01.2018	Sportlerschnas des Fanclub SV Erlauf im GH s`Mostlandl, Beginn 20:30 Uhr	10.06.2018	Erlauer Feuerwehrfest, Frühschoppen
20.01.2018	Erlauer Ballnacht, 20:00 Uhr GH s`Mostlandl und SVE, Musik M&M	22.06.2018	Sonnenwende in Erlauf, Veransth. ÖKB
01.-03.02.18	Schultaschen- und Rucksackausstellung im Saal der Gemeinde Erlauf	23.06.2018	1.Ausfahrt TKE
04.02.2018	Kinderfasching der JVP und VP Erlauf	14.+15.07.18	Stockschützenfest
10.02.2018	FF-Gschnas GH s`Mostlandl	28.07.2018	Pfarrheuriger
24.02.2018	Kulturverein Erlauf, Fahrt zum Haus der Geschichte St. Pölten, Abfahrt 13:30 Uhr	29.07.2018	Pfarrfrühschoppen
08.03.2018	Veranstaltung des kath. Bildungswerk zum internationalen Frauentag	10.-12.08.18	56. Harlander Kellerfest des SV Erlauf
11.03.2018	Fastensuppenessen Kath. Frauenbewegung	18.08.2018	2.Ausfahrt TKE
16.03.2018	Kinderkreuzweg der Kath. Frauenbewegung	24.+26.08.18	Fest der FF Knocking- Rammersdorf
17.03.2018	Gesellschaftsschnapsen der JVP & ÖVP Erlauf	03.09.2018	Blutspenden im Feuerwehrhaus 16:30 Uhr bis 19:30 Uhr
23.03.2018	Kreuzweg der Firmlinge	23.09.2018	Pfarrwallfahrt nach Maria Taferl
25.03.2018	Palmsonntag , Palmprozession	01.10.2018	Intern. Senioren/Segnung
31.03.2018	Karsamstag Auferstehungsfeier	06.10.2018	Sturmheuriger der VP Erlauf
01.04.2018	Ostersonntag Auferstehungsprozess.	07.10.2018	Erntedankfest mit Agape
08.04.2018	Vorstellungsmesse der Erstkommunikanten und der Firmlinge	12.10.2018	Marterlbeten beim Marterl der Fam. Stehlik
14.04.2018	Ausflug der Pfarrgemeinde	19.10.2018	Marterlbeten bei der Antoniuskapelle
22.04.2018	TKE Konzert Halle der Fam. Zeinzinger 16:00 Uhr	26.10.2018	Regionswandertag durch die 4 Kleinregionsgem., Labstelle des ÖKB
30.04.2018	Maibaumaufstellen; Im Anschluss Maibaumverlosung im Feuerwehrhaus	01.11.2018	Allerheiligen – Kranzniederlegung des ÖKB beim Kriegerdenkmal, anschl. Friedhofgang
01.05.2018	Maibaumaufstellen der FF Knocking/ Rammersdorf	09.11.2018	Preiswerfen SVE
04.05.2018	Maiandacht in Wolfring	01.12.2018	Adventkranzweihe mit Total Vokal, Agape mit Keksverkauf nach der Abendmesse
07.05.2018	Bitttag bei Antonius Kapelle	01.12.2018	Adventblasen des Jugendblasorchesters 19:45 Uhr am Kirchenplatz
08.05.2018	Bitttag bei Eichbergkapelle	02.12.2018	Keksverkauf der Katholischen Frauenbewegung nach der Hl. Messe
09.05.2018	Bitttag beim Marterl zum Hl. Josef	08.12.2018	Seniorenachmittag
10.05.2018	Erstkommunion	14.12.2018	Feuerlöscher Überprüfung 17:00Uhr
12.05.2018	Erlauer Friedenstage	15.12.2018	Roratemesse und Agape 06:30
13.05.2018	Erlauer Friedenstage	16.12.2018	Seniorenmesse mit Agape
18.05.2018	Maiandacht am Eichberg	24.12.2018	Kinderandacht in der Pfarrkichen, 15:30 Uhr
25.05.2018	Maiandacht beim Marienmarterl	24.12.2018	TK spielt Weihnachtslieder um 16:30 am Friedhof und nach der Christmette
25.-27.05.18	Zeltfest der Trachtenkapelle Erlauf	24.12.2018	Christmette 22:00
31.05.2018	Fronleichnam Weckruf und Prozession	31.12.2018	Jahresschlussandacht um 16:00 in der Pfarrkirche, anschl. Altjahrsblasen der Trachtenkapelle Erlauf 16:45 Uhr
03.06.2018	Kirtag		
08.06.2018	Erlauer Feuerwehrfest, Lange Nacht der Kirchen		Änderungen und Ergänzungen bitte am Gemeindeamt bekannt geben.